



### DIE BESONDERE FORSCHUNGSDATENBANK

Sie suchen Informationen, Anregungen, Lösungen für ein betriebliches, gewerkschaftliches, ökologisches oder soziales Problem? Die aktuelle Forschungsdatenbank für arbeitnehmer- und gewerkschaftsrelevante Forschung an der TU Berlin bietet speziell aufbereitete Informationen zu Projekten, Dissertationen und Personen.

Themen, Bereiche, Begriffe, Namen – alles leicht zu finden durch vorsortierte Schlagworte oder individuelle Volltextsuche (Suchmaschine).

Wo finden Sie die Informationen?  
In der Forschungsdatenbank auf den Internetseiten der Kooperationsstelle Wissenschaft / Arbeitswelt der Technischen Universität Berlin:

[www.kooperationsstellen.de/fordok/](http://www.kooperationsstellen.de/fordok/)

### SIE BLÄTTERN, STÖBERN, LESEN LIEBER?

Die bisherigen Forschungsdokumentationen bis 2006 gibt es auch kostenlos als Buchausgaben. Kontaktieren Sie uns einfach: Wir halten weitere vielfältige Info- und Arbeitsmaterialien für Sie bereit.

### WAS IST DIE KOOPERATIONSSTELLE?

Die TU Berlin strebt eine stärkere Öffnung von Lehre und Forschung für wichtige gesellschaftliche Gruppen an:

- Sie organisiert deshalb über die Zentraleinrichtung Wissenschaftliche Weiterbildung und Kooperation (ZEWK) wissenschaftliche Hilfestellung, Kooperation und Weiterbildung.

In diesem Rahmen arbeitet die Kooperationsstelle Wissenschaft / Arbeitswelt:

- Sie ist Anlauf- und Kontaktstelle für Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler, für Gewerkschaftlerinnen und Gewerkschaftler, für Personal- und Betriebsräte sowie für alle Beschäftigten.

Die Kooperationseinrichtung nimmt eine Scharnier- bzw. Brückenfunktion zwischen Wissenschaft und Gesellschaft wahr:

- Sie vermittelt, moderiert und initiiert Fragestellungen und Themen zwischen den Lebensbereichen Wissenschaft und Arbeitswelt.

### KONTAKT:



**Kooperationsstelle Wissenschaft/Arbeitswelt in der Zentraleinrichtung Wissenschaftliche Weiterbildung und Kooperation (ZEWK) der TU Berlin**

ANSCHRIFT: Sekr. FR 7 – 1  
Franklinstraße 28/29  
10587 Berlin  
(Nähe U-Bhf. Ernst-Reuter-Platz)  
TELEFAX: (030) 314 – 242 76  
WWW: [www.zek.tu-berlin.de](http://www.zek.tu-berlin.de)  
[www.tu-berlin.de/?id=49336](http://www.tu-berlin.de/?id=49336)

#### Dr. Jürgen Rubelt

TELEFON: (030) 314 – 2 11 81  
E-MAIL: [juergen.rubelt@tu-berlin.de](mailto:juergen.rubelt@tu-berlin.de)

#### Monika Hartwich (Sekr.)

TELEFON: (030) 314 – 2 15 80  
E-MAIL: [zek@tu-berlin.de](mailto:zek@tu-berlin.de)

ONLINE

## FORSCHUNGSDATENBANK

für arbeitnehmer- und gewerkschaftsrelevante Forschung an der Technischen Universität Berlin

[www.kooperationsstellen.de/fordok/](http://www.kooperationsstellen.de/fordok/)

EIN SERVICE DER  
**Kooperationsstelle Wissenschaft/Arbeitswelt der Technischen Universität Berlin**



## SIE FINDEN INFORMATIONEN

... ZUM BEISPIEL AUS DEM THEMENBEREICH

### ARBEITSWELT

**PROJEKT:** ProLogistik KMU

- Institut für Technologie und Management
- gesamtwirtschaftliche Rahmenbedingungen und ihre Auswirkungen auf Kleine und Mittelständische Unternehmen (KMU) im Bereich Logistik: Wie sieht das Wechselspiel zwischen Volks- und Betriebswirtschaft im Konkreten aus? Welche Auswirkungen ergeben sich für die Arbeitnehmer und die Entscheider in KMU?
- gefördert durch die Gildemeister AG, Bielefeld

**PROJEKT:** Auswirkungen chirurgischer Assistenzsysteme auf die Leistung, Beanspruchung und das Situationsbewusstsein von Chirurgen

- Institut für Psychologie und Arbeitswissenschaft
- psychologische Probleme der Interaktion von Mensch und Automation in der Arbeitswelt stehen im Mittelpunkt: Darf Automation zentrale Entscheidungsfunktionen im Handlungsvollzug übernehmen? Wie erlebt und verarbeitet der Mensch in seiner Arbeitsumwelt die Veränderung und Automation am Arbeitsplatz?
- gefördert durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG)

## SIE FINDEN INFORMATIONEN

... ZUM BEISPIEL AUS DEM THEMENBEREICH

### GESELLSCHAFT

**PROJEKT:** P 8 – Erfolgreich ist weiblich! Power für Gründerinnen

- Career Service der TU Berlin
- Frauen sollen ermutigt werden, eine eigene Gründung zu erwägen; durch die Einbeziehung von Unternehmerinnen und Gründerlotsen soll an Universitäten ein gründungsfreundliches Umfeld für Frauen etabliert werden
- gefördert durch den Europäischen Sozialfonds / Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF)

**PROJEKT:** Markenkultur und Unternehmenskultur

- Institut für Soziologie
- Konsumenten werden zusehends zu aktiven Mitarbeitern von Unternehmen indem sie sich freiwillig an der Verbesserung und Verbreitung bestimmter Produkte beteiligen; es entstehen direkte soziale Beziehungen zwischen den Kunden, die unter dem Aspekt von Sozialstruktur und Lebensführung für die Beteiligten von Bedeutung sind
- in Zusammenarbeit mit der Universität Oldenburg



| Kategorie - Unterkategorie |  Arbeitswelt - Arbeitsbedingungen   |
|----------------------------|---|
| Projektnummer              | 12866 (Durch Klicken auf die Projektnummer wird dieses Projekt einzeln gedruckt dargestellt.)   |
| Projekttitel               | ProLogistik KMU   |
| Kurzbeschreibung           | Ziel des hier vorliegenden Forschungsvorhabens ist die Analyse des Einfluss gesamtwirtschaftlicher Rahmenbedingungen auf kleine und mittelständische Unternehmen. Der Fokus der Untersuchung liegt auf den Haupttreibern produktionslogischer Wandels. Dabei wird evaluiert, welche produktionslogischen Verfahren und Methoden der gesamtwirtschaftlichen Dynamik Rechnung tragen. |
| Fakultät                   | Wirtschaft und Management   |



## SIE FINDEN INFORMATIONEN

... ZUM BEISPIEL AUS DEM THEMENBEREICH

### UMWELT

**PROJEKT:** Regenerative Energieträger

- Institut für Energietechnik
- wirtschaftliche Prognosen und Potenzialabschätzungen der Entwicklungen regenerativer Energieträger; deren Einsatz und zukünftige Absatzmärkte werden untersucht
- wie sehen die Wechselwirkungen zwischen Wirtschaft und Umwelt aus?
- gefördert durch diverse Mittelgeber

**PROJEKT:** Planungs- und Managementstrategien des Naturschutzes im Lichte des Klimawandels

- Institut für Landschaftsplanung und -entwicklung
- praxisorientierte Hilfestellung und Vorschläge für regionale Landschaftsplanung im Sinne des ganzheitlichen Umweltschutzes und interdisziplinärer Zusammenarbeit
- wie kann auf den Klimawandel und seine Folgen für die Regionalplanung im Vorhinein reagiert werden, ohne nur ohnmächtige Reaktion zu sein?
- gefördert durch das Bundesamt für Naturschutz (BfN)



## SIE FINDEN INFORMATIONEN

... ZUM BEISPIEL AUS DEM THEMENBEREICH

### GESUNDHEITSWESEN

**PROJEKT:** Tele.TAnDem – Telefonische Therapie für Angehörige von Demenzkranken

- Institut für Psychologie und Arbeitswissenschaft
- eine Kurzzeitintervention zur Ressourcenförderung bei häuslich betreuenden Angehörigen
- wie können Hilfsangebote praxisnah aussehen und umgesetzt werden?
- gefördert durch das Bundesverwaltungsamt



## SIE FINDEN INFORMATIONEN

... ZUM BEISPIEL IN VIELEN ÖFFENTLICH ZUGÄNGLICHEN

### UND ELEKTRONISCH VERFÜGBAREN DISSERTATIONEN

die sich mit tagesaktuellen arbeitnehmer- und gewerkschaftsrelevanten Themen auseinandersetzen, zum Beispiel:

- Gestaltungsprinzipien für das Training älterer Benutzer elektronischer Geräte
- Leistungsfähigkeit des städtebaulichen Instruments Milieuschutz für die Stadtentwicklung in Berlin
- Alternativen zur neoliberalen Globalisierung für eine nachhaltige Entwicklung
- Kontrolle ist gut, Vertrauen ist besser. Die Bedeutung von Vertrauen in Beratungssituationen am Beispiel der Anlageberatung